
Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis

LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der
Landeshauptstadt Dresden
im Rahmen des ZIZ Förderprogramms

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
65.62 Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
Postfach 110153
01330 Dresden

Erstellt von:

Summe netto: EUR

zzgl. 19% MwSt: EUR

Summe inkl. MwSt: EUR

(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Inhaltsverzeichnis

	Vorbemerkungen / Vertragstexte	3
01	Einbauten in Außenanlagen	13
02	Baustelleneinrichtung	15
03	sonstige Leistungen	17
	Zusammenstellung	18

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Gegebenheiten auf der Baustelle

Der Bieter kann sich vor der Angebotsabgabe über die örtlichen Verhältnisse und über die Gegebenheiten auf der Baustelle informieren.

Baustrom, Bauwasser

Baustrom und Bauwasser kann zur Verfügung gestellt werden.

Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung

Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoff und Abmessungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik, der geltenden DIN-Normen und der gesetzlichen Vorschriften als beschrieben. Hierbei bedeutet 'Bauart' das Herstellen durch Zusammenfügen der Baustoffe und Bauteile bis zur fertigen Leistung.

Positionsbeschreibungen

Werden in den einzelnen Positionsbeschreibungen bestimmte Fabrikate vorgeschrieben, ohne dass der Einsatz eines Alternativfabrikats möglich ist, so sind diese vorgegebenen Fabrikate entweder durch eine vorherige Bemusterung abgestimmt, eine Ergänzung zu einem bereits vorhandenen Fabrikat oder in einem Genehmigungsverfahren vorgeschrieben. Der Einbau eines Alternativfabrikats ist bei diesen Positionen nicht möglich.

Einzukalkulierende Kosten

Ein separater Einschlag-, Lager- und Mischplatz kann nicht zur Verfügung gestellt werden. Sämtliche Kosten für die Baustelleneinrichtung sowie Zwischentransporte zur Verwendungsstelle und alle anfallenden Entsorgungsgebühren sind in die einzelnen Positionen einzukalkulieren.

Termingerechte Ausführung

Der AN hat unmittelbar nach Auftragserteilung dafür Sorge zu tragen, dass alle für die termingerechte Fertigstellung der Baumaßnahme benötigten Materialien und einzubauenden Objekte (Ausstattungsgegenstände, etc.) rechtzeitig geordert werden. Zusätzlich entstehende Aufwendungen jeglicher Art auf Grund verspäteter Bestellung gehen ausschließlich zu Lasten des AN. Ein schriftlicher Beleg über die erfolgte Bestellung muss dem AG auf Verlangen vorgelegt werden.

Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u.ä.

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u.ä. beim AG anhand der Bestandspläne und der dazu ergangenen Anweisungen sowie den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

Ausführungspläne

Dem Auftragnehmer werden nach Auftragserteilung alle aktuellen Ausführungspläne des Wegeleitsystems digital zur Verfügung gestellt. Werden zu einem späteren Zeitpunkt Änderungen in den Ausführungsplänen vorgenommen, werden diese wiederum einfach als Papierausdruck und einmalig digital unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Alle weiteren Vervielfältigungen hat der AN eigenständig zu erstellen.

Gleichwertige Technische Spezifikationen

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Zusätzliche Regelwerke und Merkblätter

Für die Ausführung gelten mindestens folgende Regelwerke und Merkblätter in ihrer jeweils neuesten Fassung: Regelwerk für Beschilderung wird durch STA bekannt gegeben.

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Haftungsschäden

Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden an vorhandenen Baulichkeiten, Ver- und Entsorgungsleitungen sowie an zu erhaltenden Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen die durch sein Verhalten bei der Ausführung des Auftrages oder als Folge entstehen. Bei Schäden an Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen muss der AN gleichwertigen Schadenersatz leisten, soweit er den Schaden zu vertreten hat.

EDV- und vermessungstechnisch gestützte Abrechnungsunterlagen

Werden EDV- und vermessungstechnisch gestützte Abrechnungsunterlagen erstellt, sind diese mit folgendem Mindeststandard anzufertigen, um die Nachvollziehbarkeit von Aufmaß und Rechenwegen gemäß VOB zu gewährleisten:

- Angabe der verwendeten Vermessungsmethodik und benutzter Programme
- vollständiges ausgedrucktes Koordinatenverzeichnis
- maßstäbliche Darstellung in den Aufmaßplänen
- Teilflächenbeschreibung über Koordinatenpunkte bzw. Punktnummern unter Angabe der Stichmaße zueinander als vollständiges Verzeichnis
- Flächen- und Volumenberechnung gemäß REB-VB 22/23 ff (Richtlinie für elektronische Berechnungen)

Vor Einsatz eines EDV-gestützten Aufmaßverfahrens ist das Verfahren mit dem AG abzustimmen.

Material- und Verarbeitungsqualität

Grundlegend kommen nur qualitativ hochwertige und nachhaltige Materialien zum Einsatz.

Alle Verbindungs- und Montageteile sind aus korrosionsbeständigen CrNiMo-Edelstählen der Güteklassen V2A und V4A gefertigt.

Alle Elemente sind entgratet, Gehrungsschnitte sind passgenau.

Folienplots dürfen nur aus selbstklebenden Hochleistungsfolien gefertigt werden und sind zusätzlich mit einem Graffiti-Schutz versehen.

Die Erstbeschriftung erfolgt durch den AN nach gestellten Druckdaten gemäß Vorgabe und abgestimmten Layout.

Eingesetzte Klebstoffe und Montage- / Klebebänder mit den folgenden Mindestanforderungen:

Hochleistungsfähiges Acrylatklebeband mit geschlossenzelliger Schaumstoffträger. Hervorragende Anfangshaftung und eine dauerhafte Klebkraft auf den genannten Oberflächen. Vorausgesetzt wird außerdem eine hohe Scherfestigkeit, die besonders anspruchsvolle Anwendungen zulässt, bei denen die Verbindung hohen Belastungen ausgesetzt ist. Das Klebeband ist beständig gegen viele Chemikalien, UV-Strahlung und extreme Temperaturen.

Referenzhersteller: 3M / Würth o.ä.

Eine Materialliste mit den zum Einsatz gekommenen Materialien wird vom AN an den AG übermittelt.

Service - und Montagequalität

Mit Abgabe des Angebots sichert der Bieter zu, dass für das angebotene System eine Nachkaufgarantie von mindestens 10 Jahren ab Erteilung des Erstauftrags besteht. Für Nachbestellungen garantiert der Bieter, dass alle Schilder der Erstlieferung in Bezug auf Farben, Schriftarten, Textinhalte und Größen identisch sind.

Die Stelen- und Wegweisermontage erfolgt fachgerecht und ausgelotet und ohne Beschädigung an den bauseitig angrenzenden Elementen.

Bohrmontage erfolgt mittels Absaugtechnik, zusätzlicher Bohrstaub ist von allen benachbarten Elementen zu entfernen.

Zur Verankerung der Tragkonstruktionen sind nur Klebedübel mit bauaufsichtlicher Zulassung zu verwenden.

Ordnung und Sauberkeit sowie die Mitnahme von anfallenden Abfällen werden vorausgesetzt.

Plottfolien und Textbeschriftungen sind blasen- und kratzfrei sowie satzgenau aufzubringen, ohne den Hintergrund und die benachbarten Stellen zu beschädigen (Rakelspuren).

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Aufmaß und Untergrundbeschaffenheit sind vor Montage vom AN vor Ort zu überprüfen. Eventuelle Abweichungen von den Planungsunterlagen sind mit dem AG/Planungsteam abzustimmen.

Abstimmungen mit anderen Gewerken hinsichtlich Zugänglichkeit und Baufreiheit sind selbständig zu erfolgen, um Bauverzug oder Beschädigungen zu vermeiden. Eine Rückmeldung an AG und Planer ist vorzunehmen.

Bei Problemen oder Bauverzug ist unverzüglich die Bauleitung zu informieren. Keine Einstellung der Arbeiten vor Ort ohne Rücksprache mit dem Bauleiter, Auftraggeber oder Planer.

Sämtliche Kollisionen zwischen Planung und Ausführung müssen mit der Bauleitung im Vorhinein abgestimmt werden. Uneingeschränkte Kommunikation, auch über Videotelefonie wird priorisiert.

Freigabe / Bemusterung in Form von Prototypen

Es wird je Element (Stele und Wegweiser) ein Muster / Prototyp gefertigt und ist dem AG vorzustellen. Alle technischen Aspekte sind darin enthalten. Ziel ist es, diesen Prototyp an einem der geplanten Aufstellungsorte zu errichten.

Digitale Folienplottdrucke mit Graffiti-Schutz dürfen keine Farbunterschiede innerhalb der Druckbilder, insbesondere bei Nachlieferungen, aufweisen.

Ein Vorabdruckabzug ist erforderlich, um die Farbrichtigkeit seitens des AG prüfen und die Musterdrucke freigeben zu lassen.

Nachbereitende Leistungen

Nach Abschluss der Leistungen sind folgende Unterlagen digital und, falls erforderlich, in Papierform in entsprechender Anzahl vorzulegen:

- Produktdatenblätter
- Benutzerinformationen / Bedienungsanleitungen etc.
- Wartungs- und Pflegeanweisungen
- Bautagesberichte
- Hersteller-/ Liefernachweise
- allg. Bauaufsichtl. Zulassungen

Übergabe digital (PDF) und 1-fach in Papierform im Ordner, spätestens 14 Tage nach Abschluss der Arbeiten, aber vor der Abnahme

Ausführung, Kontrolle und Abnahme

Die Ausführung beginnt spätestens 3 Werktage nach der Auftragserteilung durch den Auftraggeber.

Die Abnahme wird gemeinsam von Auftragnehmer und Auftraggeber bis zum 18. Juli 2025 durchgeführt.

Mit der Abnahme endet die Fertigstellung. Grundsätzlich ist ein Abnahmetermin für alle Leistungen rechtzeitig schriftlich einzureichen.

Anlagen

Folgende Pläne liegen der Ausschreibung bei und sind Bestandteil des Leistungsverzeichnisses:

- Ausführungspläne mit Lageplan
- Standortplanung Elemente
- technische Ausführungsunterlagen Stele und Wegweiser

Hinweis: Standsicherheitsnachweise sind vom AN beizubringen

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Kurzbeschreibung

Programm "ZIZ - Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren"

- Entwicklung eines Touristischen Fußgängerleitsystems in der Dresdner Innenstadt.

Zur Gestaltung eines einheitlichen touristischen Besucherleitsystems der Landeshauptstadt Dresden sollen Maßnahmen umgesetzt werden, die die Errichtung neuer Stelen und Wegweiser innerhalb des 26er Rings an 19 Standorten im Innerstädtischen Bereich vorsieht. Gewährleistet wird somit eine intuitive und visuell ansprechende Orientierung in frequentierten Fußgängerzonen.

Das ausgeschriebene System folgt in allen Elementen einem durchgängigen und einheitlichen Gestaltungsprinzip. Die Bauart muss den Anforderungen einer Nachlieferbarkeit entsprechen, daher sind nur Systeme zu verwenden, die eine reibungslose Nachbestellung zulassen.

Die grafischen Ausarbeitungen/Fertigungs- und Druckdaten werden vom AG zur Verfügung gestellt.

Ein Anspruch auf zusätzliche Vergütung gemäß § 2 Nr. 6 VOB/B setzt voraus, dass der Auftragnehmer diesen vor der Leistungserbringung ankündigt; versäumt er dies und ist die Ankündigungspflicht auch nicht ausnahmsweise entbehrlich, so kann er Werklohnansprüche nicht auf andere rechtliche Gesichtspunkte stützen.

Die Zugehörigkeit der eingesetzten Elemente mit bspw. "Stele/Wegweiser Nr.xx" sind im Lage-/Verortungsplan zu entnehmen.

Angaben zur Montage und deren Ablauf können dem o.g. Punkt "**TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN**" entnommen werden.

Ausführungszeitraum

Die Ausführung beginnt spätestens 3 Werktage nach der Auftragserteilung durch den Auftraggeber.

Fertigstellungstermin:
18.07.2025

Zu kalkulieren ist immer die Bereitstellung/Herstellung, Lieferung und Montage.

Verkehrssicherungspflicht

Die Verkehrssicherungspflicht für die geplanten Ausführungs- und Montagearbeiten für die Dauer des Eingriffs wird auf den Auftragnehmer übertragen. Entsprechende Kontrollgänge werden als Unterhaltungspflege vergütet. Eventuelle Schäden oder Verunreinigungen sind vom AN aufzunehmen, zu dokumentieren und dem AG/der BÜ binnen 24h zu melden. Die Beseitigung/Instandsetzung erfolgt in Abstimmung mit dem AG/der BÜ als Stundenlohnarbeiten. Je nach notwendiger erforderlicher Leistung zur Beseitigung/Instandsetzung sind die Arbeiten direkt zu erledigen. Bei schwerwiegenderen Schäden, bei dem z.B. auch spezielles Gerät für die Instandsetzung notwendig ist, ist ein Zeitplan zu erstellen, bis wann der Schaden behoben wird. Dieser Zeitplan ist direkt mit der Schadensmeldung an den AG/die BÜ zu senden.

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

X. ARTIKELBESCHREIBUNG

Die Artikelbeschreibung bezeichnet die grundlegenden Hinweise und Informationen zur Kalkulation und Ausführung des ab "OZ 01: Besucherleitsystem" beschriebenen Leistungsverzeichnisses.

Es erfolgen Verweise zu diesen Artikelbeschreibungen.

Die Ausführung erfolgt unter Beachtung der oben aufgeführten Punkte unter **"TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN"**.

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

X.1 Hauptwegweiser Außenraum

X.1.1 Typ Stele

BESCHREIBUNG:

Hauptwegweiser Typ Stele Nr.xx aus einem Grundgestell der Schweiß-Nietbaugruppe Edelstahl 1.4301 (V2A). Die Verkleidung des Grundgestells wird in Kassetten unterteilt, welche hängend montiert werden. Der Sockel ist mit einer Adapterkonsole ausgestattet und wird im öffentlichen Stadtraum auf einem Betonfundament aufgestellt.

Der Anschluss an das Fundament erfolgt über eine Stahlfußplatte mit Klebeankern. Die Stabilisierung erfolgt über das Kragsystem.

Beschriftung vollflächig mittels Digitaldruckfolie und zusätzlichem Graffiti-Schutz.

Einschließlich aller Befestigungsmittel liefern und fachgerecht montieren.

AUSFÜHRUNG:

Grundtragkonstruktion gefertigt aus Edelstahl (1.4301 IIIc Walzbank), ist nicht sichtbar und weist eine Oberfläche mit Bearbeitungsspuren auf.

Ausgeführt wird sie als tragende, verwindungssteife Schweißkonstruktion.

Alle Kassetten werden mittels Befestigungsvorrichtung in die Grundtragkonstruktion eingehangen.

Die Montage erfolgt in fester Reihenfolge, beginnend mit der obersten Kassette, der Blende und endend mit der untersten Kassette, der Sockelverkleidung.

Zusätzlich wird die Blende mittels Schrauben verdeckt axial fixiert.

Ausgeführt werden die Kassetten in 1.4571 (V4A) pulverbeschichteten Edelstahl, OF glatt und seidenmatt, gemäß der RAL Vorgabe.

Zur formschlüssigen Verbindung werden die Kassetten seitlich eingeschoben und in Richtung der ineinandergreifenden Vorrichtung bewegt.

Durch die passgenaue Konstruktion der Verkleidung, bestehend aus zwei L-Elementen, werden keine Stoßfugen an den Seitenwänden sichtbar.

Lediglich in den Eckbereichen entsteht eine geplante Schattenfuge von 2mm, um Fertigungstoleranzen auszugleichen.

Die Adapterkonsole wird bündig mit dem Gelände eingebaut, sauber ausgerichtet und mittels Bolzenankern mit dem Fundament verschraubt.

Grundlegend erfolgt die Montage der Stele separat nach Abschluss aller Tiefbauarbeiten inkl. Anarbeiten (Pflaster arbeiten).

Die Stele wird bei der Feinmontage auf Gewindebolzen aufgesteckt und mit Muttern verschraubt. Die Ausrichtung erfolgt durch Beilagen.

Vollflächige Beschriftung erfolgt mittels Digitaldruckfolie und ist zusätzlich mit einem Graffiti-Schutz zu versehen.

Permanent selbstklebende mind. 7-jahres Hochleistungsfolie

Farbcodes lt. LV

Beschriftung mittels Schneidplot erfolgt nach gelieferten Vektordaten.

Permanent selbstklebende mind. 7-jahres Hochleistungsfolie (durchgefärbt) und Übertragungstape.

Einschließlich aller zur Beschriftung benötigten Materialien liefern und fachgerecht bekleben

Zu verwenden ist eine gegossene Hochleistungsfolie aus PVC, die für anspruchsvolle Anwendungen im

Außenbereich entwickelt ist. Sie zeichnet sich durch eine hervorragende Dimensionsstabilität, eine ausgezeichnete Haftung auf verschiedenen Oberflächen (auch auf gewölbten Flächen und über Nieten) und eine lange Haltbarkeit aus. Sie muss den hohen Beanspruchung stand halten und eine dauerhafte Verbindung sichern.

Hersteller: 3M / ORAFOL oder gleichwertig

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Beschriftung von Piktogrammen, Schriftzügen, Ziffern erfolgt auf pulverbeschichteter Oberfläche Reinigung der Flächen mit Isopropanol o.ä.

(Verträglichkeit ist vorab an einer nicht sichtbaren Stelle / Testelement zu prüfen)

Bei Nassklebearbeiten ist überschüssiges Wasser unverzüglich zu beseitigen, sowie herunterlaufende Wassernasen nach Fertigstellung zu bereinigen.

Abmessungen und Gewichte werden im LV angegeben.

BETREFFENDE ELEMENTE:

lt. Planungsunterlagen mit folgender Bezeichnung:

Stelen Nummer:

Nr. 1

Nr. 5

Nr. 11

Nr. 29

Nr. 31

Nr. 33

Nr. 35

Nr. 37

Nr. 38

Nr. 39

Nr. 42a

Nr. 43

Nr. 50

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

X.1.2 Typ Wegweiser

BESCHREIBUNG:

Hauptwegweiser Typ Wegweiser Nr.xx Flanschbar, Vierkant-Profilrohr.

Zum Einsatz kommt ein Pulverbeschichtetes Grundmaterial V4A Edelstahl 1.4571, geschliffen.

An dem im Fundament eingespannten Rechteckpfosten sind kopfseitig mehrere Schilder vorgesehen.

Der Wegweiser wird als Kragarm ausgeführt. Der Anschluss an das Fundament erfolgt über ein Sockelprofil mit Stahlfußplatte und Klebeankern. Montage der Schilder von unten nach oben, wobei die Sicherung durch ein zentrales Abschlusselement gewährleistet wird.

In einer Ebene können bis zu 8 Schilder mit einer Teilung von 45° montiert werden.

Beschriftung der Schilder vollflächig mittels Digitaldruckfolie und zusätzlichem Graffiti-Schutz.

Einschließlich aller Befestigungsmittel liefern und fachgerecht montieren.

AUSFÜHRUNG:

Der Wegweiser wird mittels eines 200mm Adapters analog zu "X1.1 Typ Stele" eingebaut.

Stützfußmontage erfolgt nach Abschluss der Fundamentarbeiten.

Stützfuß wird auf vorgefertigte Anschraubpunkte bzw. Ankerschrauben im Fundament befestigt und wird von innen mit dem Sockel verschraubt.

Sockel V4A Edelstahl 1.4571 geschliffen

Hauptträger Pulverbeschichtetes Grundmaterial V4A

Schilder werden werkzeuglos mit Nutsteinen (Frästeil) in einer C-Schiene montiert, nur das Abschlusselement erfordert ein Werkzeug zur Demontage.

An nicht belegten Positionen sind „Leerblenden“ vorzusehen.

Schildträgerstärke: 8mm

Vollflächige Beschriftung erfolgt mittels Digitaldruckfolie und ist zusätzlich mit einem Graffiti-Schutz zu versehen.

Permanent selbstklebende mind. 7-jahres Hochleistungsfolie

Farbcodes lt. LV

Beschriftung mittels Schneidplot erfolgt nach gelieferten Vektordaten.

Permanent selbstklebende mind. 7-jahres Hochleistungsfolie (durchgefärbt) und Übertragungstape.

Einschließlich aller zur Beschriftung benötigten Materialien liefern und fachgerecht bekleben

Zu verwenden ist eine gegossene Hochleistungsfolie aus PVC, die für anspruchsvolle Anwendungen im

Außenbereich entwickelt ist. Sie zeichnet sich durch eine hervorragende Dimensionsstabilität, eine ausgezeichnete Haftung auf verschiedenen Oberflächen (auch auf gewölbten Flächen und über Nieten) und eine lange Haltbarkeit aus. Sie muss den hohen Beanspruchung stand halten und eine dauerhafte Verbindung sichern.

Hersteller: 3M / ORAFOL oder gleichwertig

Beschriftung von Piktogrammen, Schriftzügen, Ziffern erfolgt auf pulverbeschichteter Oberfläche Reinigung der Flächen mit Isopropanol o.ä.

(Verträglichkeit ist vorab an einer nicht sichtbaren Stelle / Testelement zu prüfen)

Bei Nassklebearbeiten ist überschüssiges Wasser unverzüglich zu beseitigen, sowie herunterlaufende Wassernasen nach Fertigstellung zu bereinigen.

Abmessungen und Gewichte werden im LV angegeben.

BETREFFENDE ELEMENTE:

Druck-Datum: 18.12.2024

Seite 10

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

lt. Planungsunterlagen mit folgender Bezeichnung:

Wegweiser Nummer:

Nr. 4

Nr. 13

Nr. 34

Nr. 42

Nr. 42b

Nr. 57

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

Vorbemerkungen / Vertragstexte

X.2 Baustelleneinrichtung

HINWEIS:

Der AN hat sich nach Möglichkeit vor der Angebotsabgabe aber spätestens nach Auftragserteilung durch Besichtigung der Baustelle sowie des Umfeldes, einschließlich aller kreuzenden Wege, Straßen und Zufahrtsmöglichkeiten, ein genaues Bild über die Art und den Umfang der auszuführenden Leistungen sowie der örtlichen Verhältnisse zu verschaffen.

Der Bedarf an Lagerflächen muss im Vorfeld mit dem Bauherren und der Objekt/Bauüberwachung abgestimmt werden.

Bei der Baudurchführung ist die vorhandene Bebauung zu berücksichtigen. Die Bau- und Montageverfahren sind so zu wählen, dass Beschädigung an Gebäuden, Bauwerken und vorhandenen Ausstattungen ausgeschlossen sind. Aufwendungen die daraus entstehen, sind in die betreffenden LV-Positionen einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Die für die Herstellung der vertraglich geschuldeten Leistung des AN erforderliche Baustelleneinrichtung, insbesondere alle Hebezeuge, Förder- und Einbringegeräte sind durch den AN eigenverantwortlich zu planen und soweit nicht in separaten Positionen erfasst in die EP mit einzukalkulieren

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01 **Einbauten in Außenanlagen**

01.0010 **Typ Stele**

AUSFÜHRUNG:
siehe ARTIKELBESCHREIBUNG "**X.1.1 Typ Stele**"

ABMESSUNGEN:
Die Adapterkonsole zum Fundament hat im Standard eine Höhe von 200mm.
Edelstahl V4A.

Kassette 1: Sockelabdeckung
Länge: 800mm Breite: 800mm Tiefe: 150mm

Kassette 2:
Länge: 700mm Breite: 800mm Tiefe: 150mm

Kassette 3: Blende
Länge: 1100mm Breite: 800mm Tiefe: 150mm
Gewicht: 20kg

Anlage beachten: technische Ausführungsunterlagen Stele und Wegweiser

Ansichten Stele, Detail Fußplatte und Verankerung, Detail Fundament sowie Grundriss und Schnitt Fundamente bitte aus Planungsunterlagen entnehmen.

MONTAGE / BESCHRIFTUNG:
erfolgt fachgerecht und ausgelotet und ohne Beschädigung der bauseitigen Wandflächen
siehe "**TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN**"

13 St

.....

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01.0020

Typ Wegweiser

AUSFÜHRUNG:

siehe ARTIKELBESCHREIBUNG "X.1.2 Typ Wegweiser"

ABMESSUNGEN:

4kt-Profilrohr, 120x120mm als Schildträger mit Gesamthöhe von 3150mm.

Schildträger:

Länge: 800mm Höhe: 150mm Dicke: 8mm

Abstand zwischen den Schildern beträgt: 33,3mm

Gewicht / Schild: ca. 3kg.

Stützfuß:

Länge: 529,8mm Höhe: 120mm Tiefe: 120mm

Anlage beachten: technische Ausführungsunterlagen Stele und Wegweiser

Ansichten Wegweiser, Detail Fußplatte und Verankerung, Detail Fundament sowie Grundriss und Schnitt Fundamente bitte aus Planungsunterlagen entnehmen.

MONTAGE / BESCHRIFTUNG:

erfolgt fachgerecht und ausgelotet und ohne Beschädigung der bauseitigen Wandflächen

siehe "TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN"

6 St

.....

Summe 01

Einbauten in Außenanlagen

.....

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

02 **Baustelleneinrichtung**

02.0010 **Baustelle einrichten, vor- und unterhalten, räumen - MONTAGE**

HINWEIS:

siehe ARTIKELBESCHREIBUNG "**X.2 Baustelleneinrichtung**"

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.

Strom- und Wasseranschluss sowie Bau-WC sind nicht vorhanden.

Eingeschlossen sind die für die Durchführung der vertraglichen Leistungen erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze sowie Herstellung der Zufahrt einschließlich aller Bedingungen und Nebenbedingungen entsprechend der verkehrsrechtlichen Anordnung und Gebühren. Die Antragstellung evtl. notwendiger verkehrsrechtlicher Anordnungen sowie Gebühren sind in dieser Position zu kalkulieren.

Einschließlich aller erforderlicher Verkehrs- und Hinweiszeichen, Schutz-, Sicherheits- sowie Beleuchtungseinrichtungen und LSA während der Bauzeit. Verkehrsrechtliche Anordnung für den Zeitraum der Baumaßnahmen.

Einrichten, Vorhalten und Abbauen der Baustelle für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen über die gesamte Dauer der Bauzeit.

Bestandteil der Baustelleneinrichtung ist ein vom Auftragnehmer zu fertigender Baustelleneinrichtungsplan, welcher im Maßstab 1:500 innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserteilung an die Bauleitung zu übergeben ist.

Dieser Plan muss insbesondere folgende Angaben enthalten:

- Anzahl und Lage der Lagerplätze
- Wege für Geh- und Fahrverkehr (z.B. Freileitungen)
- Anzahl und Lage der Versorgungsanlagen (Strom, Wasser) für die Baustelle
- Entsorgungseinrichtungen.

Die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen, wie z.B. Zu- und Abfahrt Krankenwagen/Feuerwehr sind zu beachten und gemäß den geltenden Vorschriften vorzusehen und anzuordnen.

Baustelleneinrichtung nach Abschluss der Arbeiten beräumen. Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Verunreinigungen beseitigen.

70 % des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Baustelleneinrichtung berechnet.

1 psch

.....

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.0020		Bauzaun liefern, aufbauen, vorhalten, unterhalten, umsetzen und abbauen		
		HINWEIS: siehe ARTIKELBESCHREIBUNG "X.2 Baustelleneinrichtung"		
		Bauzaun zur Abgrenzung in der Bearbeitung befindlicher Teilabschnitte liefern und standsicher aufstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, entsprechend Baufortschritt und Baustellenablaufplan mehrfach umsetzen und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abbauen. Bauzaun täglich auf Standsicherheit überprüfen und richten. Ausführung: mobile Stahlrahmenelemente mit Stahlgitter, Höhe 2,00 m, Länge 3,50 m, Stützfüße aus PVC, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen, etc., Zaunelemente mit Verbindungsschellen zu arretieren und gegen Herausheben zu sichern sowie mit Kette und Vorhängeschloss, ein Schlüssel an die Bauleitung, das Umbauen erfolgt nach sachl. Erfordernis auf Anordnung bzw. in Abstimmung mit der Bauleitung.		
	1 psch		.....	.....
Summe 02		Baustelleneinrichtung		.....

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden

LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03	sonstige Leistungen			
03.0010	Datenübernahme			
	Einlesen der gelieferter Druckdaten			
	1 psch		.....	.....
03.0020	Zusätzliche An- und Abfahrt			
	Zusätzliche An- und Abfahrt einschließlich notwendiger Materialtransporte. Nur nach Anforderung durch die Bauleitung.			
	1 St		.....	.....
03.0030	Stundenlohn Facharbeiter			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden für Facharbeiter verrechnet. Sofern von der Bauleitung nicht ausdrücklich anders angeordnet, ist für die Abrechnung die zur Ausführung der Arbeiten erforderliche Mindestqualifikation maßgebend.			
	1 h		.....	.....
Summe 03	sonstige Leistungen			.....

Projekt: Umsetzung eines Fußgängerleitsystems im "Ring 26" der Landeshauptstadt Dresden
LV-Bezeichnung: LV Fußgängerleitsystem Landeshauptstadt Dresden

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
01	Einbauten in Außenanlagen	.....
02	Baustelleneinrichtung	.....
03	sonstige Leistungen	.....
	Summe Zusammenstellung:	.....
	Summe ohne Nachlass:	.....
	Nachlass (.....%):	.....
	Summe netto:	.....
	zzgl. 19% MwSt:	.....
	Summe inkl. MwSt:	.....